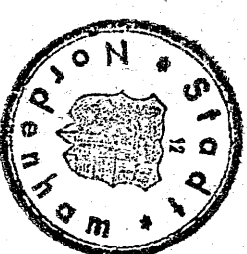
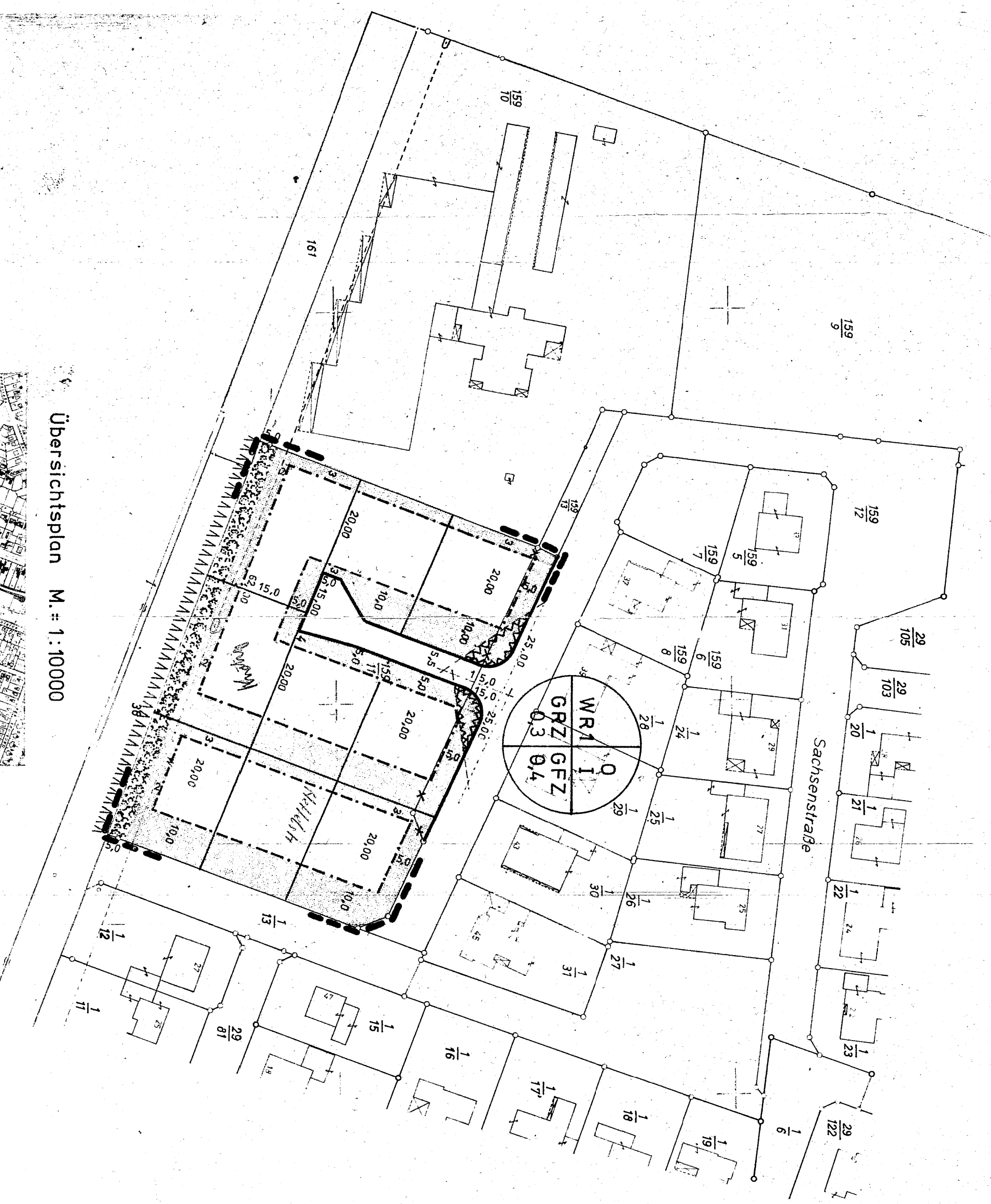


BEBAUUNGSPLAN Nr. 3A (3. Änderung)

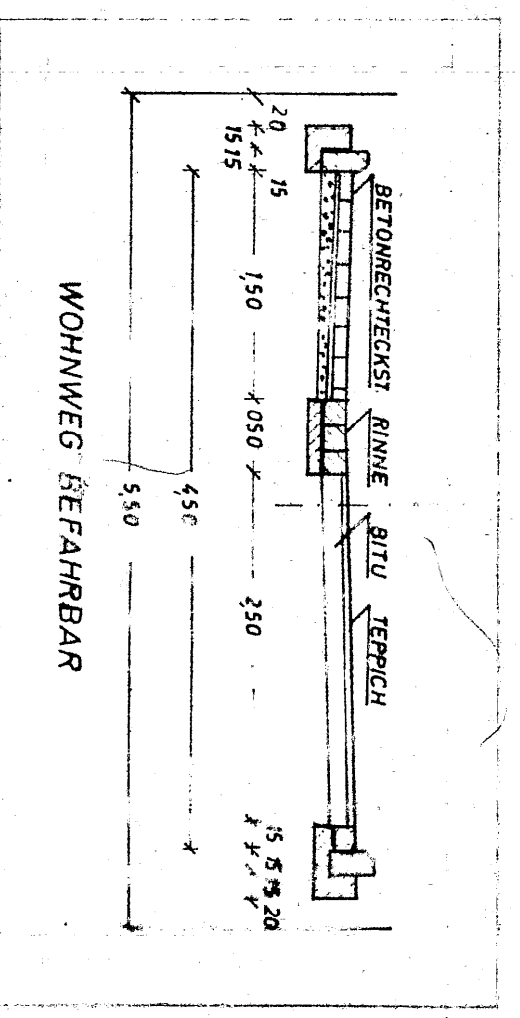
Maßstab 1:1000



Bestandteil der Satzung zur 3. Änderung der Satzung der Stadt Nordenham über den Bebauungsplan Nr. 3A der Stadt Nordenham (Gebiet südlich der Putzriedinger Bahnhalle und östlich des Mittelweges) vom 22. Juni 1976.



Übersichtsplan M. = 1:10000



PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- WR 1 Reines Wohngebiet
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschossflächenzahl
- I Zahl der Vollgeschosse (als Höchstgrenze)

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- 0 Offene Bauweise
- Baugrenze
- Stroßnenbegrenzungslinie
- Flurstücksgrenze (vorhanden)
- Flurstücksgrenze (geplant als Vorschlag)
- Flurstücksgrenze (aufgehoben als Vorschlag)
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung

SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN

- Anpflanzende u. zu erhaltende Bäume u. Strücker (5m breit) (§ 9,1 Abs. 15 u. 16 B Bau G)
- Sichtflächen (von der Bebauung freizuhaltende Grundstücke) Anpflanzung u. Einfriedigung max. 0,80m hoch
- Verbot der Ab- und Zufahrt
- Versorgungsleitung (Wasser) nachrichtlich übernommen

Kreis Wesermarsch
Gemeinde Nordenham
Gemarkung Nordenham
Flur 16 tlw.

„Die Planunterlagen entsprechen dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weisen die städtebaulich und wesentliche baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach. Stand vom 12.2.76 Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.“
Brake, den 20.2.1976

KATYSTERAMT
H. Hinte
Verm.-Oberamt

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.
Brake, den 15.3.1976

(L.S.)
H. Hinte
Verm.-Oberamt

Der Entwurf des Bebauungsplans wurde ausgearbeitet vom Stadtbauamt Nordenham, den 12.3.1976

Stadtbauamt
M. W.

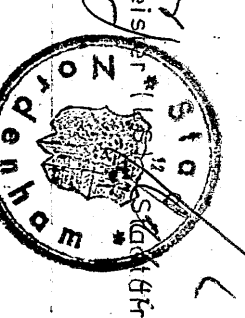
Der Rat der Stadt Nordenham hat in seiner Sitzung am 8.4.76 dem Entwurf des Bebauungsplans zugestimmt und seine öffentliche Auslegung beschlossen.
Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1950 (BGBl. I S. 341) am 24.4.76 öffentlich durch Tageszeitschriften bekanntgemacht.
Der Entwurf des Bebauungsplans hat mit Beginn der Sitzung am 2.7.76 öffentlich ausgestellt.
Nordenham, den 2.7.76

Stadtbauamt
Stadtbauamt Nordenham



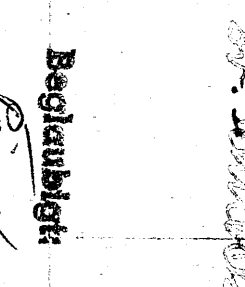
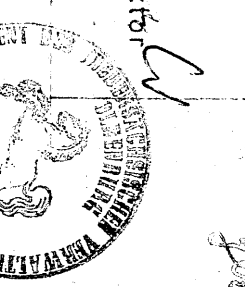
Der Rat der Stadt Nordenham hat in seiner Sitzung am 22.6.76 nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 11. BauG als Sitzung beschlossen.
Nordenham, den 22.7.76

Stadtbauamt
Stadtbauamt Nordenham



Genehmigung: ...
GENEHMIGT
NACH § 11 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 23. JUNI 1950 (BGBl. I S. 341) GEMÄß VERORDNUNG VOM 20.12.1971 - Nds. GVBBl. S. 379 - DEM 12.12.76 BEKANNTMACHUNG WURDE.
DER PRÄSIDENT DES NIEDERBES. VERW. BEZIRKS ODERBÜRG.
Im Auftrage:
H. Hinte

Begehrter
Begehrter
Verwaltungsgeschäftsführer



Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplans sind entspr. d. VO über die öffentl. Bekanntmachung von Satzungen vom 20.12.1971 - Nds. GVBBl. S. 379 - dem 12.12.76 bekanntgemacht worden.
Der Bebauungsplan ist damit am 12.12.76 rechtswirksam geworden.
Nordenham, den 9.6.76

Begehrter
Begehrter
Verwaltungsgeschäftsführer



Bebauungsplan Nr. 3A
(3. Änderung)

der Stadt
NORDENHAM

AUF DIE BEKANNTM. IM ARTSBL. OLBG-NR. 25 V. 24.6.77 (FARB. 155A BRAUG) WIRD HINGEW.